



Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volks- und Raiffeisenbank eG
Wismar



STADTWERKE
Grevesmühlen

Meine Region. Meine Energie.



Jan Huschke Garten- und Landschaftsbau

Wir danken unseren Sponsoren!



Herausgeber/Veranstalter:

Gewerbe-, Handels- und Industrieverein e.V.
und die Stadt Grevesmühlen



Gestaltung: designmuehle.com, Illustration: Jennifer Borgwardt



7. Kulturnacht

„Grevesmühlen steht Kopf:
Gaukler, Harlekine & Jongleure“

Wismarsche & August-Bebel-Straße

30.10.13
Einkaufen bis 22 Uhr
17 - 22 Uhr



Grevesmühlen
Ein gutes Stück Mecklenburg.



Einkaufen bis 22.00 Uhr in der Wismarschen & August-Bebel-Straße

Augenoptiker Schön
 Bäckerei Freytag - Bratwurststand
 Buchhandlung Peplau - ab 18.30 Uhr Geschichten-Vorlesen für Kinder
 Buchhandlung Schnürl & Müller
 DIBU - Mode und mehr - Wir sind wie immer dabei!
 „Die Insel“, Kirchstraße
 Edeka-Boost - Bratwurst & Glühwein
 Elas Fashion Store - bietet Bowle an
 Ernstings Family
 Foto Pleines
 my freja
 Gärtnerei Mundt - leckere Kürbissuppe
 Gutow-Elektronik
 Hair-Cosmetic Team
 Handarbeitsladen Nagel
 Kunst & Natur
 NKD
 Schuhhaus Armbruster
 Schuhhaus Voß
 Schuhpoint
 Seidels Fundgrube
 Stadt-Apotheke und DRK-Krankenhaus und Förderverein des DRK-Krankenhauses
 „store and more“
 Trend-Shop
 Uhren und Schmuck Zachey
 Wallschläger Modeladen
 Zepuntke Sportartikel

Grevesmühlen steht Kopf: Gaukler, Harlekine, Jongleure“

Der Begriff Gaukler stand im Mittelalter für Unterhaltungskünstler. Er konnte ein Artist sein, der Kunststücke beherrschte und der die Menschen meistens auf offenen Plätzen und Straße unterhielt. Auch Quacksalber, Possenreißer, Bärenführer, Zirkusangehörige, Tierschausteller, Wanderprediger, Komiker und Clowns gehörten zu den Gauklern. Bei ihren Darbietungen handelte es sich zum Beispiel um Zauberkunststücke, aber auch um besondere Fertigkeiten wie zum Beispiel auf den Händen laufen, Einrad fahren und jonglieren. Sie präsentierten ihre Kunststücke auf KirCHFesten und Jahrmärkten. Von ihren Taschenspielertricks leitet sich der heute noch gebräuchliche Begriff vorgaukeln (falsche Tatsachen vorspiegeln) ab.

Fahrende Musiker und Sänger wurden auch als Gaukler bezeichnet. Im Jahr 1262 wurde Grevesmühlen erstmals urkundlich als Stadt erwähnt und nur 38 Jahre später wurde Till Eulenspiegel im Jahre 1300 in Keitlingen am Elm geboren. Wer kennt ihn nicht, den berühmten Schelm seiner Zeit, der sich in das Gewand des Narren hüllte und seine Streiche ungestraft über die Torheiten seiner Mitmenschen machte. Sein Spott machte auch nicht halt vor Königen und Bischöfen, reichen Kaufleuten und angesehenen Handwerkern, auch die armen Leute verschonte er nicht.

Diesen Till Eulenspiegel alias Detlef Romey aus Mölln haben wir nach Grevesmühlen eingeladen und er wird seinen Schabernack am 30. Oktober 2013 in unserer Stadt treiben. Haben Sie schon gewusst, dass der Lustgarten wahrscheinlich im Jahr 1835 angelegt wurde und dass auf diesem Platz von dort an Spielbuden und Karussells aufgestellt waren? Es wurden verschiedene Volksfeste gefeiert und es freuten sich Erwachsene und Kinder. Wir laden Sie nun herzlich ein mit uns in eine andere Zeit zu reisen und eine Kulturnacht der Gaukler zu feiern, wo auch Sie als Gaukler willkommen sind, vielleicht steckt ja auch in Ihnen ein Schelm oder Jongleur oder Zauberer?

Aktionen

17.00 - 22.00 Uhr Öffnung der Geschäfte in der Wismarschen und August-Bebel-Straße, die mit Überraschungen auf Sie warten

17.00 Uhr	Auf dem Markantplatz: Showeinlagen vom KCV Preisvergabe an die best kostümierte Klasse und Jongleure der Grevesmühlener Schulen am K 2 - Markantplatz – Preisgeld 250 Euro für die Klassenkasse, gespendet vom GHIV
17.30 Uhr	Treffpunkt am Markantplatz zum Lichterumzug begleitet von der Gruppe „Hinterhof“ mit mittelalterlicher Musik
18.00 Uhr	Stockbrotbacken mit der Firma Huschke vor der Volks- und Raiffeisenbank und Musik von „Hinterhof“
18.00 Uhr	Till Eulenspiegel alias Detlef Romey aus Mölln treibt seinen Schabernack in der Stadtbibliothek danach auf den Straßen
19.00 Uhr	Feuershow mit Dorit Lipinski aus Berlin auf dem Marktplatz
19.30 Uhr	Musik vor dem Museum mit der Gruppe „Hinterhof“
20.00 Uhr	Theaterstück vor dem Museum
20.30 Uhr	„Drei Überraschungseier für Aschenbrödel“ Eröffnung der Sonderausstellung „Gauklerei und Schabernack“ im Museum
21.00 Uhr	Glow-Show mit Dorit Lipinski aus Berlin auf dem Marktplatz

Die Musiker der Gruppe „Hinterhof“ ziehen durch die Straßen und machen spontan Musik vor den Geschäften.

Jongleur Jan Jantzen übt mit Gästen vor den Geschäften

Die St.-Nikolai-Kirche ist geöffnet

Gastronomische Versorgung

Edeka Boost sorgt fürs leibliche Wohl mit Bratwurst & Glühwein
Fleischerei Fischer vor Zepuntke in der Wismarschen Straße
ÜAZ Grevesmühlen vor dem Rathaus/Marktplatz
Bäckerei Freytag verkauft Bratwurst